

Die Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung – Landesverband Thüringen e.V. – 1990 gegründet, ist ein Zusammenschluss von 36 rechtlich eigenständigen regionalen Mitgliedsorganisationen. Über 7.500 Menschen mit vorrangig geistiger Behinderung nutzen die Vielzahl ambulanter und stationärer Angebote der Mitgliedsorganisationen der Lebenshilfe Thüringen.

Die Lebenshilfe setzt sich als Selbsthilfe-, Eltern- und Fachverband uneingeschränkt für alle Menschen mit insbesondere geistiger Behinderung ein. Ihnen und ihren Angehörigen, von der Kindheit bis ins Alter, will sie Unterstützung für das Recht auf Teilhabe in allen Lebensbereichen geben.



Skulptur AKZEPTANZ 2018

Titelbild: Alexander Hartmann
(HWS Haus- und Wohnungsservice GmbH)

In Partnerschaft mit den Thüringer Industrie- und Handelskammern, den Handwerkskammern Erfurt, Ostthüringen sowie Südthüringen würdigt die Lebenshilfe Thüringen Unternehmen, die sich um die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen verdient gemacht haben.

Konvention der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen

„Die Vertragsstaaten anerkennen das gleiche Recht von Menschen mit Behinderungen auf Arbeit; dies beinhaltet das Recht auf die Möglichkeit, den Lebensunterhalt durch Arbeit zu verdienen, die in einem offenen, integrativen und für Menschen mit Behinderungen zugänglichen Arbeitsmarkt und Arbeitsumfeld frei gewählt und angenommen wird.“

Preisverleihung Herbst 2024

Partner



Förderer



Kontakt:

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung – Landesverband Thüringen e.V.
Rudolstädter Str. 39 · 07745 Jena
Tel.: 03641 334395 · Fax: 03641 336507
E-Mail: info@lebenshilfe-thueringen.de
www.lebenshilfe-thueringen.de



**Der Unternehmenspreis
der Lebenshilfe Thüringen**



Grußwort der Vorsitzenden

Wir, die Lebenshilfe Thüringen, loben in diesem Jahr zum sechsten Mal unseren Unternehmenspreis AKZEPTANZ aus.

Wir wollen mit unserem Preis innovative und nachhaltige Wege der Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit Behinderungen fördern und unterstützen. Für uns ist es wichtig, den Fokus der Öffentlichkeit auf Inklusion und die gleichberechtigte Teilhabe am Arbeitsleben zu lenken. Viele Projekte und Initiativen zeigen bereits, dass es gelingen kann, Menschen mit Behinderungen ganz selbstverständlich in das Arbeitsleben einzubeziehen und Teilhabe umzusetzen. Das Bundesteilhabegesetz setzt seit mehreren Jahren eine Vielzahl von Impulsen, die einen aktiven Beitrag zur Chancengleichheit leisten können. Diese Impulse gilt es aufzugreifen, als Chance für die Bewältigung des Fachkräftemangels in vielen Bereichen der Wirtschaft zu verstehen und nachhaltig umzusetzen. Hierbei sind wir alle gefragt.

Antje Tillmann

Herzlichst Ihre Antje Tillmann

AKZEPTANZ - Der Film

In unserem Film "AKZEPTANZ – Der Unternehmenspreis der Lebenshilfe Thüringen" zeigen wir, wie gleichberechtigte Teilhabe am Arbeitsleben realisiert werden kann und in welchen vielfältigen Formen sie möglich ist.

Den Film finden Sie unter:

www.lebenshilfe-thueringen.de/akzeptanz

Bewerbungen und Vorschläge

Die Lebenshilfe Thüringen möchte mit der Auslobung des Preises AKZEPTANZ Unternehmen ehren, die in Eigenregie, in Kooperation mit Lebenshilfe- oder anderen Sozialorganisationen Menschen mit Behinderungen die gleichberechtigte Teilhabe an Arbeit ermöglichen. Sich bewerben und vorgeschlagen werden können in Thüringen regional ansässige und standortverbundene Unternehmen, die in der Regel den Industrie- und Handelskammern und den Handwerkskammern in Thüringen angehören.

Gewürdigt werden soll durch die Preisvergabe insbesondere die erfolgreiche Umsetzung von

- nachhaltigen Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderungen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt
- Inklusionsfirmen und -abteilungen in Kooperation mit Thüringer Unternehmen
- arbeitsweltbezogener Beschäftigung und Arbeitsplätzen für Menschen mit hohem Hilfebedarf
- personenzentrierten Projekten der beruflichen Bildung für Menschen mit Behinderungen
- innovativen Projekten der Zusammenarbeit zwischen Werkstätten für behinderte Menschen und Thüringer Unternehmen

Einsendeschluss für die Bewerbungen und Vorschläge ist der 15.09.2024.

Unterlagen unter:

www.lebenshilfe-thueringen.de

Jury

Mitglieder der Jury sind Persönlichkeiten, die den Thüringer Industrie- und Handelskammern und den Gremien der Lebenshilfe Thüringen angehören sowie der Preisträger von AKZEPTANZ 2018.

Die Auswahl der Preisträger ist nicht öffentlich. AKZEPTANZ hat in erster Linie einen ideellen Wert und schafft eine öffentliche Wahrnehmung, von der alle Beteiligten profitieren.

AKZEPTANZ wird von der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen finanziell gefördert. Mit der Auszeichnung ist die künstlerische Arbeit eines Menschen mit Behinderung sowie ein Preisgeld von 3.000 Euro verbunden, das der Preisträger einem selbst gewählten sozialen Zweck zugutekommen lassen kann. Der Unternehmenspreis AKZEPTANZ wird im Rahmen einer Festveranstaltung im Herbst 2024 verliehen.



AKZEPTANZ 2018 v.l.n.r.:

Birgit Diezel, ehemalige Vorsitzende Lebenshilfe Thüringen e.V.; *Gerhard Pilz*, *Hans-Jürgen Wendt*, HWS Haus- und Wohnungsservice GmbH, Preisträger AKZEPTANZ 2018; *Heike Werner*, Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie